



PRESSEMITTEILUNG

Endlich eine Perspektive für die Erwachsenenbildung

Eva Gottstein: Die Erwachsenenbildung als zentrales Element der bayerischen Bildungslandschaft hat endlich wieder eine Perspektive.

München, 27. Mai 2020

Wir lernen ein Leben lang, bilden und entwickeln uns beruflich und privat ein Leben lang weiter. In den vergangenen Wochen war dies durch die Corona-bedingten Einschränkungen kaum möglich. Gestern hat der Ministerrat einem Vorschlag des Kultusministeriums zugestimmt, Volkshochschulen und andere Erwachsenenbildungseinrichtungen ab 30. Mai wieder teilweise zu öffnen. „Die Erwachsenenbildung ist eines der zentralen Elemente unserer bayerischen Bildungslandschaft“, sagt die Eichstätter Landtagsabgeordnete Eva Gottstein. Mit einem Rettungsschirm von 30 Millionen Euro für Einrichtungen der Erwachsenenbildung und einem Programm für die Soloselbständigen im Bildungsbereich sollen finanzielle Härten abgemildert werden. „Mein Dank geht auch an die fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung, die sich in den vergangenen Wochen unermüdlich für die Unterstützung der Erwachsenenbildung in Bayern eingesetzt hat,“ so Gottstein. In den vergangenen Wochen seien einige Volkshochschulen in der Region äußerst kreativ gewesen: „Die Internet-Angebote sind erweitert worden, beispielsweise mit Yoga- oder Ballettkursen über Online-Plattformen.“ Dies könne jedoch den Präsenzunterricht nicht vollständig und dauerhaft ersetzen. Gottstein, stellvertretende Vorsitzende des Bildungsausschusses im Landtag, betont daher auch den gesellschaftlichen Aspekt dieser Einrichtungen. „Eine Öffnung zum jetzigen Zeitpunkt ist wichtig und richtig, damit die vielseitigen, wohnortnahen Erwachsenenbildungsmöglichkeiten wieder gestärkt werden und dauerhaft erhalten bleiben.“